

ZEICHNERISCHE FESTSETZUNGEN

■ Grenze des räumlichen Plangeltungsbereiches

- - - Abgrenzung zwischen Gebieten unterschiedlicher Nutzung

Überbaubare Grundstücksflächen:

▨ hier: WA (allgemeines Wohngebiet)
Kennziffern 1.1, 1.2, 1.3, 2.2 und 2.5

▨ hier: WA (allgemeines Wohngebiet)
Kennziffern: 3.1, 3.2, und 3.3

▨ hier: Flächen für den Gemeinbedarf

▨ hier: Flächen auf denen die Errichtung von Wintergärten und sonstigen Glasanbauten zulässig ist. Massive Anbauten sind hier nicht zulässig. (Kennziffern 1.2 und 1.3)

- - - Baugrenzen

- - - Baulinien

↔ Stellung der baulichen Anlagen,
hier: Verbindliche Firstrichtung

□ Nicht überbaubare Grundstücksflächen

□ Nicht überbaubare Flächen, auf denen die Errichtung von Gemeinschaftsgaragen, Tiefgaragen, Gemeinschaftsstellplätzen oder Gemeinschaftscarports zulässig ist.

□ Öffentliche Verkehrsflächen

□ Flächen für den Gemeinbedarf

☐ hier: Kindergarten

○ Zu erhaltende, straßenraumwirksame Laubbäume

○ Anzupflanzende, straßenraumwirksame Laubbäume

① Kennziffer

ZEICHNERISCHE HINWEISE

▣ Vorhandener Gebäudebestand

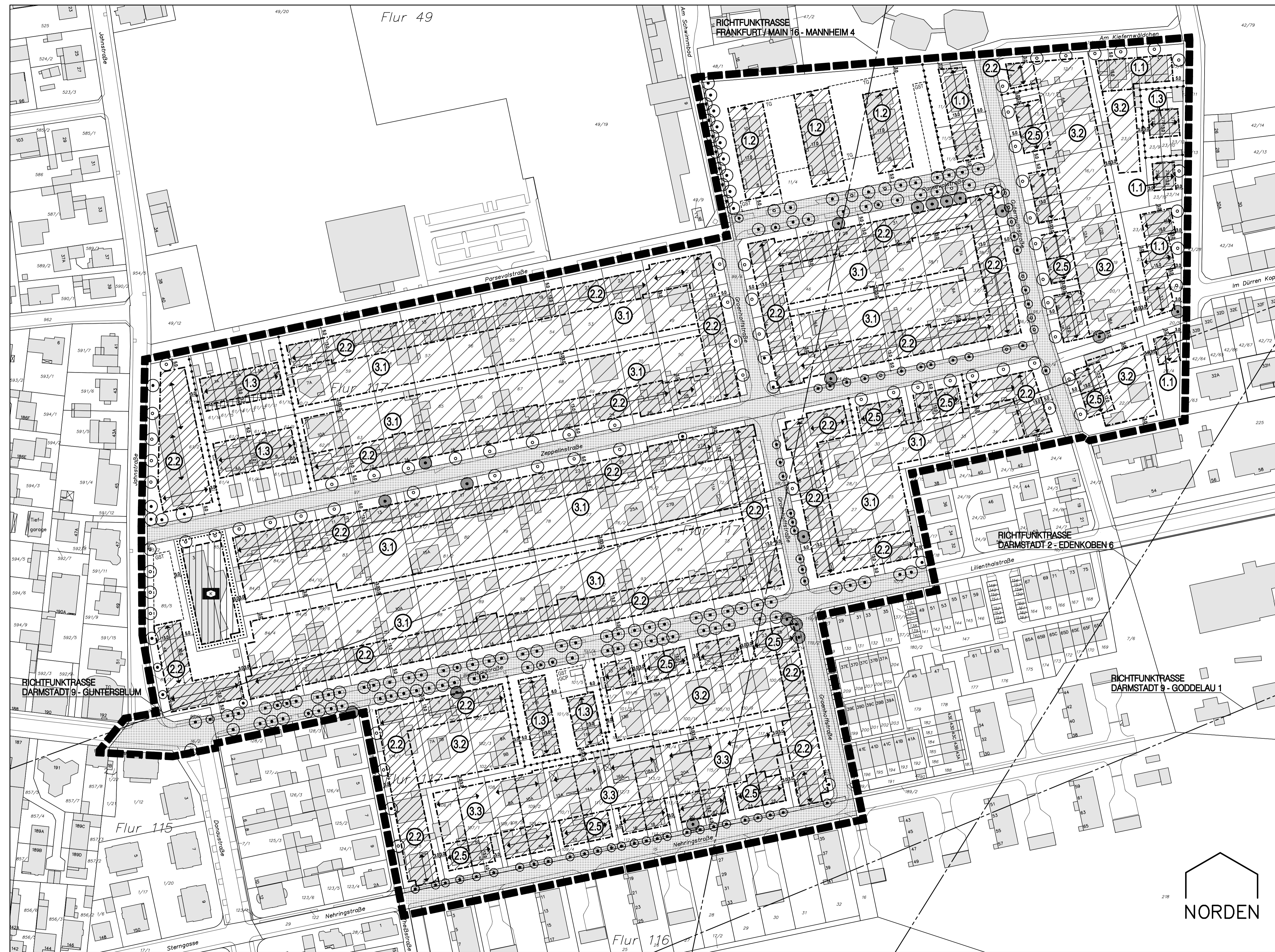
⦿ Vorhandene Trafostation

⦿ Vorhandene straßenraumwirksame Nadelbäume

Nutzungstabelle (Kurzfassung)

Kennziffer	①.1	①.2	①.3	②.2	②.5	③.1	③.2	③.3
Art der Nutzung	WA*	WA*	WA*	WA*	WA*	WA*	WA*	WA*
GRZ	0,4	0,4	0,4	0,4	0,4	0,4	0,4	0,4
GFZ	0,8	1,2	0,8	0,8	0,8	0,4	0,4	0,4
Zahl der VG	II*	III	II	II*	II	I	I	I
Traufhöhe max.	7,5m	10,0m	7,5m	7,5m	7,5m	4,5m	4,5m	4,5m
Bauweise	O _{EHDH}	O _{EH}	O _{HG}	O _{EHDH}	O _{DH}	O _{EH}	O _{EHDH}	O _{DH}
Zahl der WE pro Wohngebäude			1			1	1	1

* = siehe dazu textliche Festsetzungen



BEBAUUNGSPLAN
"Zwischen Nehringstraße und Parsevalstraße"

STADT: **GRIESHEIM**
SIEDLUNG: **ST.STEPHAN**

Bestehend aus:		
PLANZEICHNUNG	vom: 03.02.2016	MAßSTAB: 1 : 1.000
TEXTFESTSETZUNGEN	vom: 03.02.2016	PLANGRÖSSE 50 x 123
BEGRÜNDUNG	vom: 03.02.2016	PLAN NR.: Bpl-S-G-224

RECHTSGRUNDLAGEN
Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung vom 20. Okt. 2015, Baunutzungsverordnung (BauNVO) in der Fassung vom 11. Juni 2013, Hessische Bauordnung (HBO) in der Fassung vom 13. Dez. 2012, Bundesnaturschutzgesetz (BNatSchG) in der Fassung vom 31. Aug. 2015, Hessisches Ausführungsgesetz zum Bundesnaturschutzgesetz (HABNatSchG) in der Fassung vom 27. Juni 2013, Hessisches Wassergesetz (HWG) in der Fassung vom 28. Sept. 2015, Wasserhaushaltsgesetz (WHG) vom 31. Aug. 2015.

VERFAHREN	AUSFERTIGUNG
AUFSTELLUNGSBESCHLUSS (§ 2 (1) BauGB)	am: 18.12.2014
OFFENLAGE (§ 3 BauGB)	vom: 09.11.2015 bis: 09.12.2015
SATZUNGSBESCHLUSS (§10 BauGB)	am: 03.02.2016
BEKANNT GEMACHT (§10 BauGB)	am: 19.03.2016

Es wird bestätigt, dass im Zuge der Planerstellung alle vorstehenden Verfahrensschritte durchgeführt und der Inhalt des Bebauungsplanes mit der Beschlussfassung der Stadtverordnetenversammlung übereinstimmt.
Der Magistrat der Stadt Griesheim, den 15.03.2016
Bürgermeisterin Gabriele Wirtler
Jasmin Uiter

PLANUNG UND VERFAHREN
PLANUNGSTEAM
Dipl.-Ing. Detlef Siebert
Telefon: 06151 / 539309-14
Liebigstraße 25A
Fax: 06151 / 539309-28
64293 Darmstadt
e-mail: info@planungsteam-hrs.de